

༄༅། །ཇར་མ་ནི་འི་དང་གློ་བོ་སྒྲོན་ཐང་མངའ་འབྲེལ་ཚོགས་པ།།

Freundeskreis Lo-Manthang e.V.



Jahresbericht 2012

www.lo-manthang.de

1. Zur Situation in Nepal

An der politischen Situation hat sich auch 2012 insofern nichts geändert, als es noch immer nur eine Übergangsverfassung und Übergangsregierungen gibt. Termine, bis zu denen die neue Verfassung stehen soll, werden immer wieder verschoben.

Zur allgemeinen Situation: Etwa 2,5 Mio. junge Leute (ca. 10 % der Bevölkerung) arbeiten im Ausland, vor allem in den Golf-Staaten und Südkorea, und sorgen damit für den Unterhalt ihrer Familien (Meldung vom 04.01.). Die Inflationsrate liegt bei etwa 11 %. Ab Januar 2013 sollen im Annapurna-Gebiet Guides Rs. 1.100/Tag und Porters Rs. 900/Tag (EUR 11,00 bzw EUR 9,00) erhalten (Meldung vom 07.10). In den Städten gibt es regelmäßig Stromsperrungen, wobei es sein kann, daß es nur für wenige Stunden am Tag Strom gibt und nur an besonderen Feiertagen die Stromversorgung besser ist.

2. Zur Situation in Upper Mustang

Wie schon in 2011 waren auch in 2012 wieder ca. 3.000 Touristen in Upper Mustang. Von den fälligen Gebühren für das Permit (USD 500 für 10 Tage, USD 50 für jeden weiteren Tag), die in Kathmandu gezahlt werden müssen, kommt nach wie vor kaum etwas tatsächlich in Upper Mustang an, und nach wie vor wird davon gesprochen, daß der Region eigentlich 60 % davon zugute kommen sollten.

Die Straßenverbindung von Jomsom (mit dem Flughafen) nach Lomanthang ist fast fertiggestellt. Es fehlt noch das Stück zwischen Tsaile (Tsele) und Bhena.

3. Aktivitäten des Vereins

Die Aktivitäten in 2012 waren überschaubar. Iris Lehmann hielt mehrere Vorträge, und zwar am 14.02. bei einer Frauengruppe in Salzgitter, am 15.02. bei einem Treffen mit ehemaligen Kollegen und am 06.03. im Glashaus in Derneburg. Die Einnahmen daraus, Eintrittsgelder bzw. Spenden, erhielt der Verein. Noch einmal EUR 100,00 kamen an Spenden bei einem Vortrag zusammen, den Iris Lehmann gemeinsam mit Jochen Wadsack, dem Mitreisenden von 2011, am 08.05. bei den Rotariern (mit gut 20 Teilnehmern) in Seesen hielt.

Am 15.07. war Tag der Offenen Gartenpforte bei Wilhelm Schöning, bei dem eine Ansichtsmappe und Flyer des Vereins auslagen. Es gab Spenden von Gästen und 'Standbetreiberinnen' sowie EUR 150,00 vom Verein Soroptimist International, Club Hildesheim, der Kaffee und Kuchen angeboten hatte.



Lhakpa Wangdu



Dhawa Wangchuk

4. Projekte

4.1 Studenten

Unterstützt wurden diese Studentinnen und Studenten:

- a) Karsang, im 3. Jahr ihres Bachelor-Studiums (2012/2013)
- b) Tashi Chhuteen, im 2. Jahr ihres Bachelor-Studiums (2012/2013)
- c) Pema Yangdon, im 2. Jahr ihres Bachelor-Studiums (2012/2013)
- d) Rinzin Wangyal (1), im 1. Jahr seines Bachelor-Studiums (2012/2013)
- e) Dhoma (1), Klasse 12 (2012/2013)
- f) Lhakpa Wangdu, Klasse 12 (2012/2013)
- e) Rinzin Wangyal (2), im 2. Jahr seines Bachelor-Studiums (2012/2013)
- f) Yangjin, im 3. Jahr ihres Engineering-Studiums (2012/2013)
- g) Abu Yangdon, Klasse 11 (2012/2013)
- h) Dhawa Wangchuk, Klasse 11 (2012/2013)
- i) Dhoma (2), im 2. Jahr ihrer Ausbildung zur Krankenschwester (2012/2013)

Diese Studentinnen und Studenten erhielten zwischen EUR 250,00 und EUR 500,00 pro Jahr, Dhoma (2) wurde in 2012 entsprechend der hohen Kosten für ihre Ausbildung mit EUR 2.200,00 unterstützt.

Eine Ausnahme bildete Tashi Chhuteen. Sie ist im Sommer 2012 als Mitarbeiterin bei der Lomanthang Community Library eingestellt worden. Ihr Bachelor-Studium, mit dem sie 2011 begonnen hatte, wollte sie zunächst als 'Fernstudium' fortsetzen; dafür erhielt sie noch einen Betrag von EUR 60,00 vom Verein als Kostenzuschuß für Fahrten nach Pokhara zu Prüfungsterminen.

Rinzin Wangyal (1) hat den Abschluß der Klasse 12 geschafft und mit dem Bachelor-Studium (Commerce) begonnen.

Karsang müßte 2013 mit ihrem Bachelor-Studium fertig werden. Es bleibt abzuwarten, ob sie noch das Master-Studium anschließen möchte. Leider hat es nicht geklappt, daß ein deutscher Arzt, der für wenige Wochen an das mit deutscher Hilfe geförderte Sushma Koirala Memorial Hospital in Kathmandu kam, sich den Blutschwamm an ihrer rechten Hand ansehen und ggf. behandeln konnte. Da sie aber schon einmal in Kathmandu daran operiert wurde und es offenbar nicht schlimmer geworden ist, wurde beschlossen, zunächst einmal nichts weiter von seiten des Vereins aus zu unternehmen.

Tashi Wangyal (Aangge) arbeitet mittlerweile in einem Hostel in Jomsom, in dem 43 Schüler aus Lo-Manthang und Umgebung wohnen, die auf eine Secondary School (Klasse 9 und 10) in Jomsom gehen. Wie sich erst vor kurzem herausgestellt hat, hat Tashi Wangyal leider nicht alle Prüfungen am Ende seines Bachelor-Studiums bestanden und damit auch keinen Bachelor-Abschluß geschafft. Wünschenswert wäre es, wenn er diese Prüfungen wiederholen würde (was möglich wäre), um doch noch einen Bachelor-Abschluß zu bekommen.



Dhoma (2) und ihre Klasse am Anfang ihrer Ausbildung zur Krankenschwester



Chhoede Gompa

4.2 Klöster

Lo-Garphuk Gompa

Seit 2008 unterstützt der Freundeskreis das kleine Nyingma-Kloster Lo-Garphuk Samten Choeling und seine Schule Tshomanjushree School in Tsosher. Mittlerweile gehen 20 junge Nonnen und Mönche gemeinsam in die von Lhakpa Lama geleitete Klosterschule. Weiterhin unterrichten drei Lehrer Nepali, Englisch, Tibetisch und andere Fächer. Auch Dikee, die junge Frau aus dem Ort, kocht und hilft weiterhin im Kloster. Die Winter verbringt Lhakpa Lama wie bisher mit den Nonnen und Mönchen in Pokhara.

Chhoede Gompa

Chhoede Gompa, auch Chhoede Sakya Gompa, ist das Kloster in Lo-Manthang. Ihm gehören etwa 90 Mönche an. Unverändert steht ihm Khenpo Kunga Tenzin vor, während Tsering Tashi für die Leitung der Klosterschule zuständig ist. Der Freundeskreis hat auch in 2012 wieder Unterstützung für den Gesundheitsfond geleistet, der für die Mönche angelegt wurde, die im Krankheitsfall keine Hilfe von ihren Familien bekommen können.

4.3 Amchi

Amchi Rinzin Wangyal (Amchi ist die Bezeichnung für einen tibetischen Arzt) wird vom Freundeskreis seit 2008 unterstützt. Damit kann er Medikamente u.ä. besorgen, was er nicht selbst herstellen kann.

5. Finanzen

Der Kassenbericht weist folgende Einnahmen und Ausgaben aus:

Einnahmen / Ausgaben 2012

Einnahmen

EUR 600,00 Mitgliedsbeiträge (10 x 60,00))

EUR 8.737,60 Spenden

EUR 9.337,60

=====

Ausgaben

EUR 22,00 Kontogebühren

EUR 83,76 Internet/Website

EUR 41,90 Druck Flyer

EUR 77,90 Druck Jahresbericht 2011

EUR 300,00 Unterstützung Health Fund for Monks, Chhoede Gompa

EUR 400,00 Unterstützung Lo-Garphuk Gompa, Tsosher

EUR 400,00 Unterstützung Amchi 2011 und 2012

EUR 2.200,00 Stipendium Dhoma (Ausbildung zur Krankenschwester)

EUR 4.510,00 Stipendien für Karsang, Rinzin Wangyal (1), Dhoma, Tashi Chhuteen, Pema Yangdon, Lhakpa Wangdu, Rinzin Wangyal (2), Abu Yangdon, Dhawa und Yanjing

EUR 600,00 Unterstützung Dikee, Community Library (zweckgebundene Spende)

EUR 100,00 Unterstützung Nunnery, Tsarang (zweckgebundene Spende)

EUR 149,50 Gebühren für Auslandsüberweisungen

EUR 8.885,06

=====

Die Kassenprüfung wurde am 06.01.2013 von Marianne Depuhl vorgenommen. Es gab nichts zu beanstanden.

6. Planung für 2013

Im Jahr 2013 soll die bewährte Arbeit fortgesetzt werden, d.h. die beiden Klöster und der Amchi sollen wie bisher unterstützt werden. Die Studenten erhalten weiter bis zu ihrem jeweiligen Abschluß ihre Stipendien. Die beiden Studenten, die dann die Klasse 12 beenden, sollen nach Möglichkeit weiterhin gefördert werden, wenn sie ein Bachelor-Studium anschließen möchten. Soweit es die finanziellen Mittel erlauben, sollen aber auch wieder neue Studenten unterstützt werden.

Ende September wird zum dritten Mal eine Eine-Welt-Woche in Hildesheim stattfinden. Dabei soll auf jeden Fall der Freundeskreis im Rahmen einer Ausstellung präsentiert werden.

7. Dank

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Ihnen allen, liebe Freunde und Förderer unseres Vereins, für Ihre finanzielle Unterstützung bedanken. Denn nur mit Ihrer Hilfe gelingt es uns, unsere Projekte weiter zu finanzieren und mittlerweile so vielen Studenten eine weiterführende Schulbildung und Ausbildung bzw. ein Universitätsstudium zu ermöglichen. Jeder einzelne Betrag, gleich wie hoch, trägt dazu bei! Wir hoffen, Sie unterstützen uns und damit die Menschen von Lo auch weiterhin.

Iris Lehmann

Hildesheim, im April 2013

Fotos: Tsering Tashi/Chhoede Gompa, Studenten, Iris Lehmann



**Freundeskreis Lo-Manthang e.V.
c/o Iris Lehmann, Sedanstraße 17, 31134 Hildesheim**

**05121 - 12341
himal.samthar@t-online.de**

**Spendenkonto
Sparkasse Hildesheim, Konto-Nr. 4008242, BLZ 259 501 30**

www.lo-manthang.de / www.lo-manthang.org